



P.F.A.L.Z. - Mundkunst sind und machen zusammen (v. l. n. r.)
Michael Tropf, Kerstin Bachtler, Ralf Großer und Claudia Albrecht.
Eintritt frei; um Anmeldung unter schulen@lksuedwestpfalz.de wird gebeten.

P.F.A.L.Z. – MundKunst

das Ensemble mit und um Lyrikkennerin
Kerstin Bachtler

Am 25.07.2026 um 19 Uhr
erleben Sie vor allem Gedichte „uff pälzisch“ und
auch pfälzische Chansons aus eigener Feder und
Schlager „uff pälzisch“.

Kunstaussstellung
von Sonntag, 19.07., bis Sonntag, 16.08.2026,
in der Kreisgalerie Südwestpfalz, Schulstraße 14, Dahn
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr

Liebe Kunstfreundinnen,
liebe Kunstfreunde,

ich lade Sie herzlich während der Ausstellung
ZEIT in DRAHT mit Plastiken und Objekten der Künstlerin
Edda Henßler zum Besuch von

P.F.A.L.Z. – MundKunst

in die Kreisgalerie nach Dahn ein. Dabei wünsche ich Ihnen
humorvolle Unterhaltung und einen fröhlichen Abend mit
Sprachkunstwerken und vielleicht sogar beim Mitsingen
sowie viel Freude beim Betrachten der gezeigten Werke.

Ihr
Peter Sammel
2. Kreisbeigeordneter



Kultur im Landkreis Südwestpfalz

Kreisverwaltung Südwestpfalz, Unterer Sommerwaldweg 40-42, 66953 Pirmasens
schulen@lksuedwestpfalz.de, Tel. 06331 809731

Pfälzer Mundart, vor allem Gedichte „uff pälzisch“, das sind kleine
Sprachkunstwerke mit schier unerschöpflichem Einfallsreichtum, sprühendem
Humor und berührender Sensibilität. Die Lyrikennerin und waschechte Pfälzerin
Kerstin Bachtler hat Mundartgedichte ausgewählt, die sich mit den kleinen
Freuden des Alltags beschäftigen.



(Fotos:
Claudia Albrecht ©)

Pfälzische Chansons aus eigener Feder und Schlager „uff pälzisch“, fröhliche Musik
mit prickelndem Humor und sogar teilweise zum Mitsingen kommen von der
Urpfälzerin **Claudia Albrecht** und ihrer Band hinzu. Neben der Sängerin
interpretieren **Michael Tropf** mit Klarinette und Saxophon sowie **Ralf Großer**
virtuos Klassiker wie „Mandy“, „Oh Champs-Élysées“ oder „Sag mir quando, sag
mir wann“ neu. Und diese Songs bieten in der pfälzischen Übersetzung
überraschend neue Aspekte.